



Bedienungsanleitung



Induktionsherd 2 Zonen PCID-84ET

www.rmgaastro.com



2025-09-24

OBSAH

1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	3
2. TECHNISCHE DATEN	3
3. ELEKTRISCHE INSTALLATION UND PLATZIERUNG	3
4. SICHERHEITSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF DEN BRANDSCHUTZ	3
5. INSTALLATION	4
6. ANSCHLUSS DES ELEKTRISCHEN KABELS AN DAS NETZ	4
7. NÁVOD K POUŽITÍ	7
8. REINIGUNG UND WARTUNG	12

1. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Verordnung des Gesundheitsministeriums 38/2001 Slg. Verordnung 1907/2006/EC - REACH Regulation, 1935/2004/EC – Food contact regulation.

Die Produkte erfüllen die Anforderungen des §26 des Gesetzes Nr. 258/2000 in der jeweils gültigen Fassung. Die Produkte erfüllen die Anforderungen der RoHS-Richtlinie 2015/863/EU, 10/2011, 517/2014, 2015/1094, 2015/1095.

Achtung: Der Hersteller lehnt jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden ab, die durch unsachgemäße Installation, falsche Eingriffe oder Modifikationen, unzureichende Wartung, unsachgemäße Verwendung oder durch andere Ursachen entstehen, die in den Verkaufsbedingungen aufgeführt sind. Dieses Gerät ist ausschließlich für den professionellen Gebrauch bestimmt und darf nur von qualifizierten Personen bedient werden. Teile, die nach der Einstellung vom Hersteller oder einem beauftragten Fachmann gesichert wurden, dürfen vom Benutzer nicht verändert werden.

2. TECHNISCHE DATEN

Das Etikett mit den technischen Daten befindet sich auf der Seiten- oder Rückseite des Geräts. Bitte lesen Sie vor der Installation den Schaltplan und alle folgenden Informationen im beigegeführten Handbuch.

Netzbreite [MM]	Nettentiefe [MM]	Nettohöhe [MM]	Nettogewicht / kg]	Power Electric [KW]	Wird geladen
400	422	422	20.00	10.000	400 V / 3N - 50 Hz

3. ELEKTRISCHE INSTALLATION UND PLATZIERUNG

Für die ordnungsgemäße Funktion und Platzierung des Geräts müssen alle vorgeschriebenen Normen für den jeweiligen Markt eingehalten werden. Packen Sie das Gerät aus und prüfen Sie, ob es während des Transports beschädigt wurde. Platzieren Sie das Gerät auf einer waagerechten Fläche (maximale Unebenheit bis zu 2°). Kleine Unebenheiten können mit den verstellbaren Füßen ausgeglichen werden. Wenn das Gerät so aufgestellt wird, dass es mit Möbelwänden in Kontakt kommt, müssen diese Temperaturen von bis zu 60 °C standhalten. Die Installation, Einstellung und Inbetriebnahme müssen von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die für solche Arbeiten autorisiert ist, und dies gemäß den geltenden Normen. Das Gerät kann entweder einzeln oder in Serie mit Geräten unserer Produktion installiert werden. Es ist erforderlich, einen Mindestabstand von 10 cm zu brennbaren Materialien einzuhalten. In diesem Fall müssen entsprechende Maßnahmen getroffen werden, um eine thermische Isolierung der brennbaren Teile sicherzustellen. Das Gerät darf nur auf einer nicht brennbaren Oberfläche oder an einer nicht brennbaren Wand installiert werden. **Vom Hersteller oder seinem Vertreter gesicherte Teile des Geräts dürfen von der Person, die die Installation durchführt, nicht verändert werden.**

4. SICHERHEITSMASSNAHMEN IM HINBLICK AUF DEN BRANDSCHUTZ

- Die Bedienung des Geräts darf nur von erwachsenen Personen durchgeführt werden.
- Das Gerät darf sicher und gemäß den geltenden Normen des jeweiligen Marktes verwendet werden.

Brandschutz in Bereichen mit besonderem Risiko oder Gefährdung

Schutz vor Hitzeeinwirkung

- Das Gerät muss so aufgestellt oder befestigt werden, dass es stabil auf einer nicht brennbaren Unterlage steht oder hängt.

In einem Abstand von weniger als der Sicherheitsdistanz dürfen keine Gegenstände aus brennbaren Materialien in der Nähe des Geräts platziert werden. (Der Mindestabstand zwischen dem Gerät und brennbaren Materialien beträgt 10 cm.)

Tabelle: Brennbarkeitsstufe von Baumaterialien gemäß ihrer Klassifizierung

Brennbarkeitsstufe	Baumaterialien
A – nicht brennbar	Granit, Sandstein, Beton, Ziegel, Keramikfliesen, Putz

Brennbarkeitsstufe	Baumaterialien
B – schwer entflammbar	Akumin, Heraklit, Lihnos, Itaver
C1 – schwer brennbar	Laubholz, Sperrholz, Hartpapier, Resopal
C2 – mittel brennbar	Spanplatten, Solodur, Korkplatten, Gummi, Bodenbeläge
C3 – leicht brennbar	Faserplatten, Polystyrol, Polyurethan, PVC

- Die obige Tabelle enthält Informationen zur Brennbarkeitsstufe von gängigen Baumaterialien. Geräte müssen sicher installiert werden. Bei der Installation sind außerdem die entsprechenden Planungs-, Sicherheits- und Hygienevorschriften zu beachten:
- Brandschutz von lokalen Geräten und Wärmequellen
- Brandschutz in Bereichen mit besonderem Risiko oder Gefährdung
- Schutz vor Hitzeeinwirkung

5. INSTALLATION

Wichtig: Der Hersteller übernimmt keinerlei Garantie für Mängel, die durch unsachgemäße Verwendung, Nichtbeachtung der in der beigelegten Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen oder unsachgemäßen Umgang mit den Geräten entstehen. Die Installation, Anpassung und Reparatur von Geräten für Großküchen sowie deren Demontage aufgrund möglicher Beschädigungen der Gaszufuhr dürfen ausschließlich im Rahmen eines Wartungsvertrags durchgeführt werden. Ein solcher Vertrag kann mit einem autorisierten Händler abgeschlossen werden, wobei technische Vorschriften, Normen sowie Vorschriften für die Installation, die Stromversorgung, den Gasanschluss und die Arbeitssicherheit einzuhalten sind. Technische Anweisungen zur Installation und Einstellung sind AUSSCHLIESSLICH für spezialisierte Techniker bestimmt. Die folgenden Anweisungen richten sich an den für die Installation qualifizierten Techniker, damit alle Vorgänge so korrekt wie möglich und gemäß den geltenden Normen ausgeführt werden können. Alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Einstellung usw. müssen ausschließlich bei vom Netz getrennten Geräten durchgeführt werden. Sollte es notwendig sein, das Gerät unter Spannung zu halten, ist äußerste Vorsicht geboten. Der Typ des Geräts für die Abzugsinstallation ist auf dem Typenschild angegeben und entspricht Geräten des Typs A1.

6. ANSCHLUSS DES ELEKTRISCHEN KABELS AN DAS NETZ

Installation der Stromzufuhr – diese Zufuhr muss separat abgesichert sein. Dies erfolgt durch einen passenden Leistungsschutzschalter mit einem Nennstrom, der von der Leistung des installierten Geräts abhängt. Die Leistung des Geräts entnehmen Sie dem Typenschild auf der Rückseite (oder Seite) des Geräts. Der angeschlossene Schutzleiter muss länger sein als die anderen Leiter. Schließen Sie das Gerät direkt an das Netz an. Es ist erforderlich, zwischen Gerät und Netz einen Schalter mit einem Mindestkontaktabstand von 3 mm zu installieren, der den geltenden Normen und Belastungsanforderungen entspricht. Der Schutzleiter (gelb-grün) darf durch diesen Schalter nicht unterbrochen werden. Geräte, die für den Anschluss an eine Steckdose vorgesehen sind, dürfen nur angeschlossen werden, wenn die Steckdose ordnungsgemäß abgesichert ist. In jedem Fall muss das Netzkabel so verlegt werden, dass es an keiner Stelle eine Temperatur erreicht, die 50 Grad über der Umgebungstemperatur liegt. Bevor das Gerät an das Netz angeschlossen wird, muss sichergestellt werden:

- Der vorgeschaltete Leistungsschutzschalter und die interne Verkabelung halten die Strombelastung des Geräts aus (siehe Typenschild).
- Die Stromversorgung ist mit einer wirksamen Erdung ausgestattet, die den Normen des jeweiligen Marktes und den gesetzlichen Vorgaben entspricht.
- Die Steckdose oder der Schalter in der Stromzufuhr sind gut vom Gerät aus zugänglich.
- Das elektrische Anschlusskabel des Geräts besteht aus ölbeständigem Material.

Wir lehnen jegliche Verantwortung ab, wenn diese Normen nicht eingehalten werden oder die oben genannten Grundsätze verletzt werden. Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Gerät gemäß der Anweisungen im Abschnitt „Reinigung und Wartung“ gereinigt werden. Das Gerät muss über eine

Schraube mit Erdungssymbol geerdet werden.

- Stecken Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen in die Steckdose und ziehen Sie ihn nicht durch Ziehen am Netzkabel heraus!
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosen.
- **Der Netzanschlusspunkt darf maximal die folgende Impedanz aufweisen: $Z_{MAX} = 0,042 + j 0,026 \Omega$ für Phasenleiter und $0,028 + j 0,017 \Omega$ für den Neutralleiter.**

Označení	Rozměr cm	Napětí	Výkon kW	Proud A	Rozměr kabelu mm ²	Varná deska
PCID-84ET	40 x 80 x 31	400 V / 3N / 50 Hz	10	14,4	4x1,5 mm ²	2x 5,0 kW, Ø 30 cm
PCID-88ET	80 x 80 x 31	400 V / 3N / 50 Hz	20	29	4x4 mm ²	4x 5,0 kW, Ø 30 cm

Připojení elektrického kabelu do sítě:

Před připojením spotřebiče k elektrické instalaci je nutné prověřit, zda byla nová, nebo opravená elektroinstalace řádně zapojena jeho zhotovitelem a zda byla vyhotovena revizní zpráva o schopnosti bezpečného provozu elektrického rozvodu. Bez splnění této podmínky nedoporučujeme spotřebič k elektrické síti připojovat!

Instalace elektrického přívodu – Přívodní kabel ke spotřebiči musí být samostatně jištěn odpovídajícím jističem jmenovitého proudu v závislosti na příkonu a typu instalovaného přístroje. Doporučená hodnota jističe pro typ spotřebiče je uvedena v tabulce hodnot. Příkon přístroje zkontrolujte na výrobním štítku na zadní části přístroje. Přístroj připojte přímo na síť, je nezbytné vložit mezi spotřebič a síť vypínač s minimální vzdáleností 3mm mezi jednotlivými kontakty, který odpovídá platným normám a zatížením. Přívod uzemnění (žlutozelený) nesmí být tímto spínačem přerušen.

Přívodní kabel musí být umístěn tak, aby v žádném bodě nedosáhl teploty o 50°C vyšší než prostředí.

Musí být vedeno tak, aby nemohlo dojít k jeho mechanickému poškození při běžném provozu a údržbě, dostatečně a přiměřeně dlouhý, aby umožnil manipulaci spotřebiče v případě servisu.

Před připojením spotřebiče k síti elektrického napětí je nutné zkontrolovat zdali:

- přívodní jistič a vnitřní rozvod snesou zatížení spotřebiče (viz štítek matrice)
- rozvod je vybaven účinným uzemněním podle norem (ČSN) a podmínek daných zákonem
- zásuvka nebo vypínač v přívodu jsou dobře přístupné od spotřebiče

Doporučujeme používat pružné kabely v provedení H07RN-F pokud není v návodu k instalaci uvedeno jinak (TO je návod k instalaci !!), nebo kabel schválený ČSN pro typ spotřebiče s ohledem na jeho umístění a charakter provozu. Zemnicí vodič (žluto-zelený) musí být delší než ostatní vodiče a nesmí být připojen k přepínači, nebo jinak přerušen. Kabely musí být volně umístěny a nesmí překážet běžnému provozu, musí být dostatečně daleko od pracovní plochy, dostatečně dlouhé, aby bylo možné se spotřebičem manipulovat v případě úklidu a servisu. Kabel nesmí přijít do styku s hořlavými materiály, jako jsou koberce, ubrusy, apod., nesmí být vystaven působení ostrých předmětů a mechanicky namáhán.

Zemnicí vodič „PE“ musí být zapojen do všech elektrických spotřebičů, které mají šrouby nebo svorky s označením „PE“. Pro každé zařízení se doporučuje připojit samostatný ochranný vodič „PE“.

Doporučený rozměr přívodního kabelu pro typ spotřebiče je uvedený v tabulce hodnot.

Pevně připojené spotřebiče a spotřebiče vybavené zemnicí svorkou, nebo svorníkem, musí být připojeny k ochrannému zemnicímu vodiči. Do obvodu každého spotřebiče doporučujeme zapojit samostatný proudový chránič.

Po připojení spotřebiče k elektrické síti musí být provedena kontrola a vyhotovena revizní zpráva o bezpečném provozu spotřebiče.

VZDÁVÁME SE JAKÉKOLI ZODPOVĚDNOSTI V PŘÍPADĚ, ŽE TATO VÝŠE UVEDENÁ PRAVIDLA, DOPORUČENÍ A PŘÍSLUŠNÉ PLATNÉ NORMY NEBUDOU RESPEKTOVÁNY

Uvedení do provozu

Pozor! Než-li začnete přístroj používat, je nutné z celého povrchu sejmout ochranné fólie nerezového plechu, plochy a části určené ke styku s potravinami dobře omýt vodou se saponátem na nádobí, a poté otřít čistou vodou.

Seznam činností, které musí být provedeny:

1. Prověřit funkční a bezpečný stav přípojných sítí:

a) Plynovod musí být uzavřený a těsný, odvzdušněný (zaplyněný), osazený HUP, plynoměrem, uzávěrem před spotřebičem, regulovaný na předepsaný tlak, schválený revizní zprávou o bezpečném provozu.

b) Elektroinstalace musí být řádně zapojena dle elektrotechnických předpisů, osazena odpovídá jícím jističem, proudovým chráničem a vypínačem s ohledem na výkon spotřebiče.

Schválena revizní zprávou o bezpečném provozu. Pevně připojené spotřebiče a spotřebiče vybavené zemnicí svorkou musí být připojeny k ochrannému vodiči.

c) Vodovodní přípojka musí být uzavřená a těsná, propláchnuta a zbavena hrubých nečistot, regulována v rozsahu předepsaného tlaku a tvrdosti.

d) Odpadní potrubí musí být uzavřené a těsné, ve spádu od spotřebiče a vybavené sifonem proti zpětnému zápachu.

2. Prověřit odpovídající typ a parametry média na výrobním štítku spotřebiče a přívodních sítí:

a) Typ plynu zemní plyn 20 mbar, propan – butan 30/31 mbar

b) Napětí 3 x 400V/50Hz, 230V/50Hz

c) Voda tlak 3 - 5 bar měkká; 3 - 5 bar tvrdá

d) Odpad těsně nad zemí volný spádem ze spotřebiče 40, 50, 70HT

Odpad nad zemí do 1,0m odpadovým čerpadlem ze spotřebiče 40, 50HT

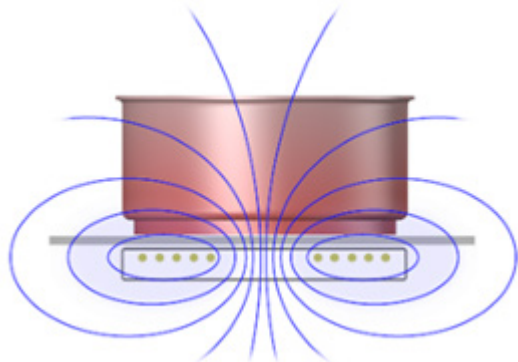
3. Prověřit těsnost všech spojů

4. Zapnout spotřebič, prověřit funkci a seřízení spotřebiče dle specifikace

- a) Tepelné spotřebiče - regulace teploty, tlaku páry, seřízení min. plamene (sporo), směs vzduchu a plynu
- b) Točivé stroje – směr otáčení 3-F motorů

7. NÁVOD K POUŽITÍ

Indukční varné de-
ska



Základní princip indukčního vaření je velmi jednoduchý. Když je nádoba umístěna na sklokeramickém povrchu varné desky, vstupuje do magnetického pole generovaného indukčním systémem.

Železná základna hrnce se rychle zahřeje, protože se molekuly o sebe „třou“, což vytváří teplo. Rychlost a intenzita tepla jsou regulovány řízením magnetického pole.

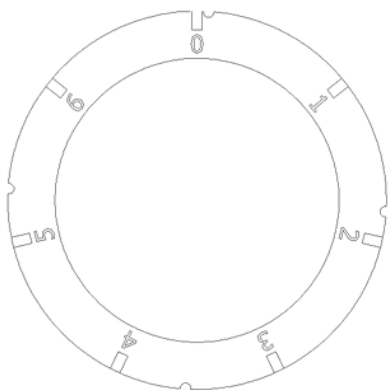
Z důvodu bezpečnosti zde nejsou žádné plameny ani zdroje tepla, které by mohly způsobit nebezpečí, když hrnec sejmete z varné desky.

Varná deska se automaticky vypne, jakmile hrnec vyjmete.

Pro rychlost se teplo vytváří uvnitř samotného hrnce, díky kterému se okamžitě zahřeje. Ze stejného důvodu se teplota oproti vaření na plynu upravuje okamžitě.

Pro účinnost má indukce ve srovnání s jinými druhy vaření velmi vysokou energetickou výtěžnost, kolem 85 %.

Díky tomuto varnému systému je okolní prostředí zdravé a svěží, protože nedochází k rozptýlu tepla jako u jiných typů varných zařízení.



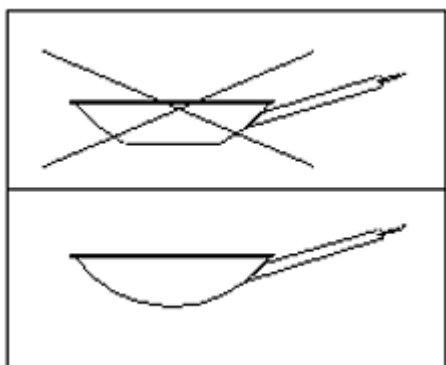
Na předním panelu je nad knoflíkem, štítek označený indexem 

Otočte spínačem umístěným před spotřebičem. Otočte ovládacím knoflíkem, který odpovídá desce z „0“ na požadovanou úroveň ohřevu, mezi 1 a 6.

Poznámka

Každá deska je připojena k regulátoru výkonu, který umožňuje výběr ze 6 různých teplot. Na začátku vaření se doporučují vyšší teploty.

Každá deska má omezovač teploty, která se spustí, když by dosažená teplota mohla poškodit sklo.



Generátor nepřijímá nevhodné hrnce. Jakýkoli jiný produkt, který není uveden v tomto odstavci, je automaticky považován za vyloučený a ne-

Funkční kontroly

Po provedení všech zapojení zkontrolujte funkčnost spotřebiče:

- Odstraňte hrnec z varné zóny
- Nastavte úroveň vaření na nulu
- Zapněte síťový zdroj
- Zelená a červená kontrolka se nesmí rozsvítit ani blikat
- U spotřebičů s elektronickým ovládáním, displej musí zobrazovat pouze stupeň vaření 0

- Zvyšte úroveň vaření na požadované číslo
- Zelená kontrolka musí pravidelně každou sekundu blikat (režim detekce hrnce)
- U spotřebičů s elektronickým ovládáním musí blikat symbol detekce hrnce
- Nesmí být žádná závada
- Kontrolka se nesmí rozsvítit / U spotřebičů s elektronickým ovládáním se na displeji nesmí zobrazovat žádný chybový kód
- Umístěte konkrétní indukční hrnec, který je naplněn s vodou ve varném prostoru
- Průměr tohoto hrnce musí být minimálně 12 cm
- Zelená výstražná kontrolka nebo displej musí svítit nepřetržitě
- Nastavte na maximální výkon
- Ventilátor se musí po několika minutách zapnout

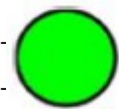
Vypínání

- Otočte spínač/potenciometr ve směru nebo proti směru hodinových ručiček do polohy [OFF]
- Některé části generátoru zůstávají pod napětím, i když jsou plotny vypnuté
- Proto při provádění údržby nejprve odpojte zařízení od sítě
- Zajistěte, aby se do indukčního generátoru nedostala žádná kapalina během normálního používání nebo během čištění nebo údržby

Chybové signály

Koncept platformy MOD1 poskytuje vyhrazené chybové kódy pro rychlé a efektivní řešení problémů. Kód chyby má formát EX.YY, kde:

- Označuje chybu jako takovou
- X označuje součást hlásící chybu
- (E1) Chyby způsobené generátorem
- (E2) Chyby způsobené knoflíkem LIN
- (E3) Chyby způsobené 7-segmentovým displejem



E 2 . 5 E 2 . 5



—————

Zelená LED kontrolka bliká po detekci závady (chybový kód).

- 1 až 4 bliknutí indikují komponent hlásící chybu
- Pauza označuje „.“ (tečka) oddávající kód součásti od kódu chyby
- 1 až 26 bliknutí indikuje chybový kód jako takový

Chybové kódy způsobené generátorem (E1) a nápravných opatření, je uveden v následujících kapitolách.

Chybové kódy způsobené generátorem (E1)	Číslo	Popis	Příčina	Opatření
---	-------	-------	---------	----------

E1	1	Chyba inicializace	1 - Poškozené kabely sběrnice LIN nebo CAN 2 - Poškozený knoflík LIN 3 - Poškozený cívkový modul 4 - Vnitřní chyba generátoru MOD 1	1 - Zkontrolujte zapojení 2 - Vyměňte knoflík LIN 3 - Vyměňte modul cívky 4 - Kontaktujte zákaznický servis
E1	2	Přehřátí vnitřního chladiče	1 - Vzduchový kanál nebo tukový filtr je ucpaný 2 - Poškozený ventilátor 3 - Vnitřní chyba	1 - Vyčistěte filtry / vzduchové kanály 2 - Vyměňte ventilátor 3 - Kontaktujte zákaznický servis
E1	3	Přehřátí uvnitř generátoru	1 - Příliš vysoká okolní teplota 2 - Ventilátor je poškozený 3 - Vnitřní chyba	1 - Snižte okolní teplotu 2 - Vyměňte ventilátor 3 - Kontaktujte zákaznický servis
E1	4	Chyba alokace	Nesprávně nakonfigurovaný přepínač DIPS pro nastavení adresy	Zkontrolujte a opravte konfiguraci
E1	5	Cívka nad proudem	1 - Poškozená cívka 2 - Poškozený generátor	1 - Zkontrolujte odpor cívky; v případě potřeby vyměňte 2 - Kontaktujte zákaznický servis
E1	6	Přepětí v obvodu stejnosměrné cívky	1 - Příliš vysoké síťové napětí 2 - Spojení mezi 2 cívkami poškozené použitím nevhodných nádob	1 - Zkontrolujte síťové napětí 2 - Používejte doporučené pánve
E1	7	Podpětí	1 - Poškozená pojistka/chybějící fáze 2 - Napětí sítě je příliš nízké	1 - Ujistěte se, že jsou přítomny všechny 3 fáze 2 - Zkontrolujte napájecí napětí
E1	8	Nebyl zjištěn žádný proud cívky	1 - Poškození cívky pro nesprávné připojení 2 - generátor poškozený	1 - Zkontrolujte připojení cívky a otestujte odpor cívky 2 - Kontaktujte zákaznický servis
E1	9	Cívka nad proudem	1 - Nevhodné hrnce 2 - Nesprávná nebo vadná cívka	1 - Použijte doporučené hrnce 2 - Zkontrolujte cívku a v případě potřeby ji vyměňte
E1	10	Vnitřní chyba	Vnitřní chyba generátoru MOD1	Kontaktujte zákaznický servis
E1 E1	11 12	Chyba komunikace na sběrnici LIN	1 - Poškozené vedení sběrnice LIN 2 - Poškozené připojení LIN (např. knoflík LIN)	1 - Vyměňte poškozené kabely 2 - Vyměňte poškozený LIN
E1	13	Chyba modulu cívky	1 - Cívka je poškozená / není správně připojena 2 - Coil Modul je poškozený	1 - Zkontrolujte/vyměňte ID cívky 2 - Vyměňte modul cívky
E1	14	Žádná komunikace s Coil Module	1 - Poškozené vedení sběrnice CAN 2 - Poškozený modul cívky	1 - Zkontrolujte a vyměňte kabeláž 2 - Vyměňte modul cívky
E1	15	Žádná komunikace s varnou zónou	Nesprávně nakonfigurovaný přepínač DIP pro nastavení adresy	Zkontrolujte a opravte konfiguraci
E1	16	Chyba sběrnice CAN	1 - Poškozené vedení sběrnice CAN 2 - CAN sběrnice nesprávně ukončena 3 - Rušení na sběrnici CAN způsobené špatným zemním spojením	1 - Vyměňte poškozenou kabeláž 2 - Zkontrolujte koncovou svorku sběrnice CAN 3 - Ujistěte se, že připojení uzemnění je správné
E1	17	Verze LIN pro nekompatibilní zařízení	Knob LIN se starým firmwarem	Použijte knoflík LINK s firmwarem F120.0.1.0 nebo vyšším
E1	18	Vnitřní chyba	Vnitřní chyba generátoru MOD1	Kontaktujte zákaznický servis
E1	19	Vnitřní chyba	Vnitřní chyba generátoru MOD1	Kontaktujte zákaznický servis
E1	20	Chyba konfigurace detekce hrnce	Detekce hrnce nebyla provedena správně	Opakujte nastavení detekce hrnce
E1	23	Chyba CAN bus stop	Sběrnice CAN byla vypnuta kvůli fatální chybě v jiné komponentě	Zkontrolujte chybové kódy ostatních součástí a opravte chyby, které se vyskytly předtím
E1	26	Teplota IGBT >140°C	1 - Příliš vysoká okolní teplota 2 - Ucpaný tukový filtr nebo větrací otvory 3 - Ventilátor je zablokovaný nebo vadný	1 - Nechte generátor vychladnout, snižte okolní teplotu 2 - Zkontrolujte tukový filtr a větrací otvory 3 - Zkontrolujte ventilátor; vyměňte ventilátor

CHYBOVÉ KÓDY OVLADAČE LIN (E2)

Chyba	Číslo	Popis	Příčina	Opatření
E2	2	Integrita systému	Poškozený knoflík LIN	Vyměňte knoflík LIN
E2	3	Ztratila se dvouzónová kontrola	Jeden z ovládacích prvků je poškozený	Zkontrolujte připojení sběrnice LIN
E2	5	Sběrnice LIN otevřena	Žádná detekce komunikace	Zkontrolujte sběrnici LIN Vyměňte propojovací kabel
E2	6	Kolize sběrnice LIN	Konflikt adres	Zkontrolujte ID uzlu / Zkontrolujte připojení sběrnice LIN
E2	10	1 - Přerušená kabeláž 1 - Vadné ID	1 - Zkontrolujte spojení mezi klávesnicí a generátorem 2 - Řídící jednotka má vadné ID	1 - Proveďte správné připojení 2 - Vypněte generátor a správně nastavte přepínač DIP
E2	14	Napájecí napětí	Problémy s napájecím napětím klávesnice	Zkontrolujte propojovací kabel// Vyměňte knoflík LINK

E2	20	Kompatibilita verze LIN	Verze LIN není kompatibilní	Kontaktujte zákaznický servis
E2	FF0	Neznámá chyba	Neznámá příčina	Kontaktujte zákaznický servis

7-SEGMENTOVÝ DISPLEJ (E3) CHYBOVÉ KÓDY

Chyba	Číslo	Popis	Příčina	Opatření
E3	1	Integrita systému	Poškozený 7-segmentový displej	Vyměňte 7-segmentový displej
E3	2	Napájecí napětí	Problém s napájecím napětím displeje	Automatický reset
E3	3	Vnitřní teplota příliš vysoká	1 - Příliš vysoká teplota displeje 2 - Poškozený vnitřní teplotní senzor	1 - Vyměňte hrnce a vypněte systém. Počkejte několik minut, dokud varná zóna nevychladne 2 - Vyměňte 7-segmentový displej
E3	5	Sběrnice LIN otevřena	Žádná detekce komunikace	Zkontrolujte sběrnici LIN// Vyměňte propojovací kabel
E3	6	Kolize s LIN Bus	Konflikt adresy nebo konfigurace	Zkontrolujte konfiguraci knoflíku// Zkontrolujte připojení sběrnice LIN
E3	FF0	Neznámá chyba	Došlo k chybě, ale příčina není známa	Kontaktujte zákaznický servis

CHYBOVÉ KÓDY MODULU CÍVKY (E4)

Chyba	Číslo	Popis	Příčina	Opatření
E4	1	Chyba inicializace	1 - Konfigurace systému není v pořádku 2 - LIN/CAN sběrnice je poškozena 3 - LIN knoflík je poškozen	1 - Zkontrolujte konfiguraci systému podle pokynů k instalaci 2 - Zkontrolujte kabeláž 3 - Zkontrolujte a vyměňte knoflík LIN
E4	2 3	Přehřátí cívky	1 - Cívka je příliš vysoká 2 - Coil teplotní snímač je poškozen	1 - Vypněte varnou zónu, vyjměte hrnce a počkejte, až zóna vychladne 2 - Vyměňte snímač teploty spirálky
E4	4	Chyba alokace	Nesprávně nakonfigurovaný přepínač DIP pro nastavení adresy	Zkontrolujte a opravte konfiguraci
E4	5 6	Chyba externího teplotního čidla	1 - Poškození kabeláže externího teplotního senzoru 2 - Externí teplotní senzor poškozen	1 - Zkontrolujte a vyměňte kabeláž 2 - Vyměňte snímač teploty
E4	7	Okolní teplota je příliš vysoká	Okolní teplota je příliš vysoká	Snižte okolní teplotu kolem modulu cívky
E4	8	Chybí ID cívky	ID cívky není připojeno k modulu cívky	Zaštrčka ID cívky
E4	9 10	Vnitřní chyba	Chyba uvnitř modulu cívky	Vyměňte modul cívky
E4	11	Chyba sběrnice CAN	1 - Poškozené vedení sběrnice CAN 2 - Sběrnice CAN nesprávně zakončená 3 - Rušení sběrnice FAN způsobené špatným zemním spojením	1 - Vyměňte poškozenou kabeláž 2 - Zkontrolujte svorku sběrnice 3 - Rušení sběrnice FAN způsobené špatným uzemněním
E4	12	Chyba komunikace varné zóny	Nesprávně nakonfigurovaný přepínač DIP pro nastavení adresy	Zkontrolujte a opravte konfiguraci
E4	13	Chyba komunikace	1 - Poškozené vedení sběrnice CAN 2 - Poškozený modul cívky	1 - Zkontrolujte a vyměňte kabeláž 2 - Vyměňte modul cívky
E4	14	Vnitřní chyba	Poškozený generátor	Vyměňte generátor
E4	15	Chyba komunikace	1 - Poškozené vedení sběrnice CAN 2 - Poškozený modul cívky	1 - Zkontrolujte a vyměňte kabeláž 2 - Vyměňte modul cívky

ČIŠTĚNÍ A ÚDRŽBA

Upozornění: Při čištění nikdy nemyjte vnější části spotřebiče pomocí přímého proudu vody nebo vodou pod tlakem.

Čištění skla

Sklo by mělo být čištěno vhodným přípravkem na octové nebo citronové bázi, který je vhodný pro čištění a odmaštění

keramiky a skla.

Doporučujeme, aby sklo nebylo při čištění úplně studené. Vylité pokrmy, spálené tuky a další zbytky jídla na skle

nejdříve změkčete vlhkou utěrkou a poté je stále ještě za tepla odstraňte škrabkou, abyste předešli zhoršujícímu se

stavu povrchu skla.

Nepoužívejte abrazivní nebo žíravé čisticí prostředky.

Před čištěním odpojte přívod plynu a elektřiny.

- Zařízení nečistěte:

- vodou pod tlakem

- kovovým kartáčem

- agresivními a korozivními prostředky a žíravinami

- prostředky obsahujícími brusné částice

- chlórem

Přístroj musí být pravidelně čištěn. Denní údržba zařízení prodlužuje jeho životnost a funkčnost. Nerezové díly lze čistit vlhkým hadříkem a saponátem, poté omýt čisticím prostředkem a vytrít do sucha.

Přerušení provozu:

Když se přístroj delší dobu nepoužívá, musí být důkladně umyt a opatřen ochrannou vrstvou pomocí vhodných prostředků a odpojen od přívodu plynu a elektřiny.

Pokyny pro případ nouze:

Odpojte zařízení od elektrické sítě a zavolejte servisního technika.

8. REINIGUNG UND WARTUNG

Es wird empfohlen, das Gerät mindestens einmal im Jahr von einem Fachkundendienst überprüfen zu lassen. Alle Eingriffe am Gerät dürfen nur von einer qualifizierten Person durchgeführt werden, die für solche Arbeiten autorisiert ist. **ACHTUNG!** Das Gerät darf nicht mit direktem oder Hochdruckwasser gereinigt werden. Reinigen Sie das Gerät täglich. Eine tägliche Wartung verlängert die Lebensdauer und Effizienz des Geräts. Schalten Sie immer die Hauptstromzufuhr des Geräts aus. Reinigen Sie die Edelstahlteile mit einem feuchten Tuch und einem Reinigungsmittel ohne grobe Partikel und wischen Sie sie trocken. Verwenden Sie keine abrasiven oder korrosiven Reinigungsmittel. Achtung! Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, müssen alle Schutzfolien von den Oberflächen entfernt werden. Anschließend reinigen Sie das Gerät gründlich mit Wasser und einem Geschirrspülmittel und wischen es mit einem feuchten Tuch ab. **HINWEIS** Die Garantie deckt keine Verbrauchsteile ab, die dem normalen Verschleiß unterliegen (Gummidichtungen, Glühlampen, Glas- und Kunststoffteile usw.). Ebenso gilt die Garantie nicht, wenn das Gerät nicht gemäß der Anleitung – durch einen autorisierten Techniker nach entsprechenden Normen – installiert wurde oder unsachgemäß behandelt wurde (Eingriffe in die interne Technik usw.) oder von ungeschultem Personal und entgegen der Bedienungsanleitung betrieben wurde. Die Garantie deckt auch keine Schäden ab, die durch Naturgewalten oder äußere Einwirkungen verursacht wurden. **Zweimal jährlich ist eine Kontrolle durch den Kundendienst erforderlich. Geben Sie Transportverpackungen und Geräte nach Ablauf ihrer Lebensdauer gemäß den Vorschriften zur Abfallentsorgung und zur Entsorgung von gefährlichem Abfall ab.**